

Information für heilkundliches Fachpersonal



Ur-natürliche Darmreinigung, Aufbau und Pflege des Mikrobioms

Die neue alt bewährte Form von Pro- und Präbiotika = Symbiotika

Zahlreiche wissenschaftliche Erkenntnisse bestätigen heute den Zusammenhang verschiedenster chronischer und akuter Erkrankungen mit der Mikroflora im Darm – dem Mikrobiom. Ein Ungleichgewicht der Bakterienflora führt dazu, dass die natürliche Gesunderhaltung des eigenen Körpers und die Selbstheilungsprozesse nicht mehr störungsfrei ablaufen können, was zu verschiedenen Krankheitssymptomen führt. Bereits der griechische Arzt Hippokrates vertrat um 300 v. Chr. die These „Der Tod sitzt im Darm“.

An welchen Aufgaben ist das Mikrobiom beteiligt?

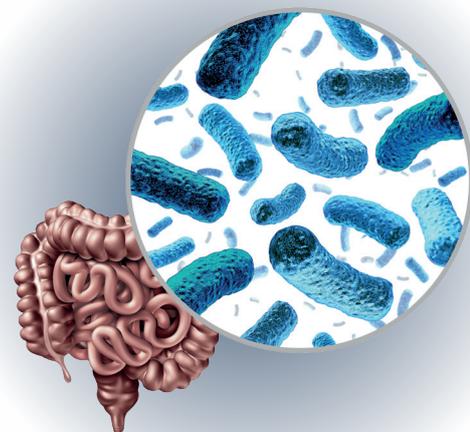
- Aufnahme von Nährstoffen und Energie
- Abwehr von körperfremden Substanzen (z.B. Pilze, Viren, pathogene Bakterien, Toxine)
- Bildung von 80% der Immunzellen und diverser Hormone (z.B. Serotonin)
- Bildung von sehr wichtigen Substanzen zur Gesunderhaltung des menschlichen Systems wie z.B. kurzkettige Fettsäuren

Wodurch kann die natürliche Mikrobiom-Balance gestört werden?

- Stress
- Medikamente
- Antibiotika-Therapien
- Mangelnde Bewegung
- Mangelnde Ernährungsqualität (einseitig, zu viele schlechte Fette, Zucker und industriell verarbeitete Speisen (steril und mit Zusätzen))

Bevor eine ausgewogene Darmflora aufgebaut werden kann, bewährt sich bereits seit Jahrhunderten in zahlreichen Kulturen weltweit eine Darmreinigung durchzuführen um das Darmmilieu zu stabilisieren und so eine nachhaltige Ansiedlung von physiologischen Bakterien überhaupt möglich zu machen.

Es gilt zunächst das Mikrobiom des gesamten Verdauungsapparates zu sanieren. Denn dieser beginnt bereits im Mundraum, welcher selbst schon Millionen von Bakterien beherbergt und bereits einen ersten Entstehungsort eines gestörten Mikrobioms darstellen kann.



Für das Mikrobiom nützliche Bakterien, die schließlich die Magenpassage passieren können, siedeln sich im Dickdarm an, wo sie ihre Hauptaufgaben aufnehmen, sich entsprechend vermehren und fakultativ Pathogene verdrängen. Um eine Sanierung

des Verdauungstrakts effektiv durchführen zu können, sollte die Reinigung so schonend wie möglich ablaufen und auf Abführungen verzichtet werden.

So bieten speziell abgestimmte Mikroorganismen-Fermente als stabiles, lebendiges Milieu für eine sanfte natürliche Reinigung, den Aufbau sowie den Erhalt des Mikrobioms hohe Potentiale die alltägliche Ernährung der Menschen zu ergänzen.

Aus diesem Grund erlangen fermentierte MikroVeda Mikroorganismen-Komplexe immer stärkere Beliebtheit, indem sie für Menschen gleich mehrere Aspekte anvisieren:

- Darmreinigung, Mikrobiom-Aufbau und -Pflege
- Reinigung von Dün- und Dickdarm
- Bio- und Rohkostqualität
- Abgestimmter Mikroorganismen-Komplex aus deutscher Manufaktur seit 1998
- 33 durchsetzungsstarke, Gentechnik-freie Mikroorganismen-Stämme, in der Gemeinschaft als stabiles Milieu fermentiert
- Keine Gefrier Trocknung
- Keine Sterilisation
- Ohne Geschmacksverstärker, Konservierungsstoffe oder Aromen
- Lactose-, Fructose- und Gluten-frei
- 100 % ur-natürliche Zutaten
- Nicht Histamin-bildend
- Für die vegane Ernährung geeignet
- Für Schwangere, Stillende und Kleinkinder ab der Gabe fester Nahrung geeignet
- Gut verträglich
- Aufnahme der Wirkstoffe direkt über die Schleimhäute als Flüssigferment
- Es sind keine Wechselwirkungen mit Medikamenten oder anderen Nahrungsergänzungsmitteln bekannt und zu erwarten
- Wirkt nicht abführend, kann also beliebig in den Alltag integriert werden

Wo liegt der Unterschied zwischen dem MikroVeda Life, dem MikroVeda Life Pur und dem M33+?

MikroVeda Life wird mit 20 verschiedenen, ausgewählten Kräutern- und Pflanzenextrakten sowie eine fein abgestimmte Menge Traubenkernmehl und Ling Zhi fermentiert, welche alle – in Verbindung mit der gezielten Verstoffwechslung durch Mikroorganismen - die Sanierung und den Aufbau der Darmflora im Rahmen Ihrer natürlichen Wirkstoffe ergänzen sollen.

Verdauungsfördernd: Ananas und Heidelbeerblätter
Entzündungshemmend: Angelikawurzel, Salbeiblätter, Himbeerbblätter, Ingwer, Odermennigkraut
Antioxidativ: Traubenkernmehl (enthält OPC), Thymian
Entblähend: Anis, Basilikumkraut, Dillfrüchte, Fenchel, Kümmel
Krampflindernd: Olivenblätter, Oregano, Rosmarinblätter, Schwarzkümmelsamen, Pfefferminze
Wohltuend: Rotkleeblüten, Süßholz



MikroVeda LIFE, MikroVeda LIFE PUR und auch das M33+ sind mit Bio-Zuckerarten fermentiert, welche sich während der Fermentation in Milchsäure umwandeln. Der Zucker dient den Bakterien als Nahrung und wird durch die schonende, mehrstufige Fermentation verbraucht. Ebenso enthält die Zutatenliste den als „König der Heilpilze“ bekannten Glänzenden Lackporling Reishi/ Ling Zhi.

Alle drei Präparate werden mindestens mit den folgenden Bakterienstämmen zugunsten eines abgestimmten Mileus fermentiert: *Bacillus subtilis*, *Bifidobacterium animalis*, *B. bifidum*, *B. breve*, *B. longum*, *B. infantis*, *B. lactis*, *E. faecium*, *Lactobacillus acidophilus*, *L. amylolyticus*, *L. amylovorus*, *L. bulgaricus*, *L. casei* 01, *L. casei* 02, *L. casei* 03, *L. crispatus*, *L. delbrueckii*, *L. farraginis*, *L. fermentum*, *L. gasseri*, *L. helveticus*, *L. johnsonii*, *L. paracasei*, *L. parafarraginis*, *L. plantarum*, *L. reuteri*, *L. rhamnosus*, *L. salivarius*, *L. zeae*, *L. diacetylactis*, *L. lactis*, *Saccharomyces cerevisiae*, *Streptococcus thermophilus*.

MikroVeda LIFE PUR ist die antiallergene Variante, welches gänzlich ohne Kräuter- und Pflanzenextrakte fermentiert wird und daher für Kunden ein sehr gutes Einstiegsprodukt für Fermentprodukte von MikroVeda ist, da es zudem geschmacklich nur leicht säuerlich konzipiert ist und auch gerne von Kunden bezogen wird, die sich aufgrund diverser Lebensmittelunverträglichkeiten grundsätzlich vorsichtig an neue Erfahrungen herantesten möchten.

Wann eignet sich die Durchführung von Darmreinigung und Mikrobiomaufbau?

- Bedürfnis nach Entgiftung und Entschlackung des Körpers oder des Darms
- Chronische Verdauungsbeschwerden
- Chronische Müdigkeit, Kraftlosigkeit
- Rheuma und Gelenkbeschwerden
- Chronische Pilzinfektionen
- Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Chronische Infektion der Atemwege
- Chronische Stimmungsschwankungen, Depressionen
- Gewichtsreduktion



Mit dem Ziel der Darmreinigung und des Mikrobiom-Aufbaus empfehlen wir das MikroVeda LIFE oder MikroVeda LIFE PUR mit 1l Liter pro Person zu beginnen. Beide können sowohl den Alltag begleitend täglich oder auch einmalig als Kur über 4-6 Wochen im Rahmen der Tagesdosierung eingenommen werden.

Anwendungsempfehlung: Bis zu 25 ml täglich (2 Esslöffel) vor oder zwischen den Mahlzeiten pur oder in Wasser oder Saft eingerührt einnehmen. Mit einigen Tropfen beginnen und Dosierung täglich nach Empfinden erhöhen.

Das MikroVeda M33+ mikrobiotisches Mundspray mit einem weiteren Bakterienstamm und angepasster Rezeptur zum Aufsprühen.

Das MikroVeda M33+ ist als 50 ml Glas-Sprühflasche praktisch auch für unterwegs jederzeit im Einsatz. 34 abgestimmte Mikroorganismen-Stämme bilden in diesem Präparat ein stabiles Milieu, welches direkt über die Schleimhäute im Mund aufgenommen werden kann. So kann es der Mund- und Zahnhygiene als effektiver Alltagshelfer dienen

- bei Zahnfleischproblemen
- bei Mundgeruch
- bei Karies und Zahnstein
- nach dem Essen

Bestimmte Bakterienarten (z.B. Streptococcus mutans) sind für verschiedene Beschwerden im Mundraum verantwortlich. Nach dem Dominanzprinzip erschwert ein regeneratives Milieu das Erstarken von belastenden Keimen im Mundraum. Ein regeneratives Milieu wird durch Mikroorganismen begünstigt, welche auf Mundschleimhäute, Zähne und Zunge leben und die Mikroflora positiv beeinflussen können. Eine gesunde Bakterienflora im Mund verhindert auch, dass die im Mundraum lebenden Pilzarten, wie der Hefepilz Candida, Probleme bereiten. Das M33+ bietet dabei durch das Aufsprühen eine natürliche Unterstützung mithilfe von nützlichen Mikroorganismen im Milieu zugunsten dieses regenerativen Mileus zu ergänzen. Ebenso benetzt das MikroVeda M33+ beim Aufsprühen in den Mund die Rachenschleimhäute. Ein dortiges regeneratives Milieu verdrängt pathogene Bakterien.

Anwendungsempfehlung: 5 Sprühstöße (ca. 1 ml) M33+ Mikrobiotisches Mundspray je Anwendung vor oder zwischen den Mahlzeiten; bis zu maximal 2x täglich in den Mundraum geben. Für Kinder ist die einmalige tägliche Anwendung ausreichend.

Da das MikroVeda M33+ ein Mikroorganismen-Komplex-Ferment aus über 30 verschiedenen Mikroorganismenarten darstellt, bietet es ebenso Potentiale auf andere Hautpartien aufgesprüht zu werden, um die lokale Bakterienflora zu optimieren. Als mögliche Ansatzpunkte sind Hautirritationen, Schürfwunden, Störungen der äußeren Hautbarriere, allergische Reizungen und Neurodermitis oder Rosacea. Es handelt sich bei den im Produkt fermentierten Mikroorganismen ausschließlich um Gentechnik-freie, in der Natur und insbesondere dem menschlichen Organismus natürlich vorkommende Bakterienstämme. Im Rahmen der Fermentation entstehen ebenso Enzyme, Vitamine, kurzkettige Fettsäuren und Aminosäuren. Sie resultieren aus dem Stoffwechsel der enthaltenen Mikroorganismen im Zusammenspiel mit den natürlichen Rohstoffen und sollen den menschlichen Organismus in seinen Stoffwechselprozessen ideal unterstützen.

So berücksichtigen die MikroVeda Nahrungsergänzungsmittel immer auch das ganzheitliche Mikrobiom des Menschen.

MikroVeda – Die neue Generation der Nahrungsergänzungsmittel.

Rechtliche Hinweise:

Alle hier gemachten Aussagen über die vorgestellten Präparate sind Verfahren der naturheilkundlichen Erfahrungsmedizin, die nicht zu den allgemein anerkannten Methoden im Sinne der Anerkennung durch die Schulmedizin gehören. Alle Aussagen über Eigenschaften und Wirkungen sowie Indikationen der vorgestellten Präparate beruhen auf reinen Kenntnissen und Erfahrungen von Heilpraktikern und Ärzten, die die hier beschriebenen Präparate anwenden. Diese Erkenntnisse wurden durch bestätigende Laboruntersuchungen, Patientenerfahrungsberichte und Therapeutenerfahrungsberichte in der jeweiligen Therapierichtung selbst zusammengetragen, die von der herrschenden und allgemein bestätigten und anerkannten wissenschaftlichen Schulmedizin nicht geteilt werden. Weder dem Fachpersonal noch dem Patienten soll suggeriert werden, dass alle hier genannten Indikationen oder Krankheiten durch die Anwendung der beschriebenen Präparate geheilt werden können.